

Mit Google Earth auf historischen Pfaden wandeln

Per Computer in die Zeit des Amerikanischen Bürgerkrieges von 1861 bis 1865 eintauchen - das ist zukünftig von jedem Ort der Welt möglich: Pennsylvania bringt als erster US-Bundesstaat ein beispielloses Tourismusprojekt auf den Weg. In Kooperation mit Google Earth, der Carnegie Mellon University, dem National Civil War Museum und der NASA schafft das Pennsylvania Tourism Office eine technische Infrastruktur, um virtuell in die Schauplätze der historischen Schlachten zwischen den Nord- und Südstaaten (Konföderation) einzutauchen. Die Regierung von Pennsylvania investiert 285.000 US-Dollar, um mit der innovativen Technologie "Gigapan" Einblicke einer neuen Dimension bereitzustellen.

Gigapan, kurz für Gigapixel Panoramas, kombiniert Tausende von digitalen Bildern und schafft somit dreidimensionale Ansichten mit über einer Milliarde Pixeln. Dies macht kleinste Details bis hin zu Inschriften am Computerbildschirm sichtbar. Mit wenigen Mausklicks können sich historisch Interessierte jene Orte auf den Bildschirm holen und heran zoomen, die in Pennsylvania noch heute an das für die Geschichte der USA entscheidende Gefecht erinnern. Ergänzt werden die Ausblicke auf Monumente und ehemalige Schlachtfelder durch entsprechende Informationen in Textform, die dem Besucher ein umfassendes Bild der Geschehnisse zeichnen. Schauplätze gibt es in den Bezirken Franklin, Adams, York, Cumberland, Perry, Dauphin, Lancaster und Lebanon. Jedem, der über einen digitalen Internetanschluss verfügt, sind die virtuellen Einsichten zugänglich.

Philadelphia: Wo Amerika begann - amerikanische Geschichte jetzt auch auf Deutsch

Amerikas historischste Meile liegt in Philadelphia, Pennsylvania - hier wurde die Unabhängigkeitserklärung unterschrieben. Auf der "Constitutional Walking Tour" können Interessierte zu Fuß und auf eigene Faust erkunden, wo Amerika begann. Hilfestellung zur Route und Karten liefert dafür die Internetseite www.theconstitution.com. Dort gibt es seit kurzem die Informationen auch in deutscher Sprache. Die Constitutional Walking Tour führt zu insgesamt 30 Sehenswürdigkeiten in der Innenstadt von Philadelphia. Dazu zählen beispielsweise der gläserne Liberty Bell Pavillion mit der Glocke, die die Unabhängigkeit einläutete. In der Independence Hall ist zu erleben, in welchen Räumlichkeiten die Verfassung diskutiert und verabschiedet wurde. Das National Constitution Center befasst sich als einziges Museum ausschließlich mit der amerikanischen Verfassung.

Lancaster County Mud Sales: Schnäppchen und Begegnungen im Schlamm

Mud Sales - Schlamm-Verkäufe - heißen die jährlich im Frühjahr stattfindenden Auktionen in verschiedenen Ortschaften in Lancaster County, dem Land der Amischen in Pennsylvania. Grund für den Namen: Schlammig ist meist der Untergrund, auf dem die Auktionen abgehalten werden. Vor allem Amische und Mennoniten gehören zu den Besuchern. Da diese

Bevölkerungsgruppe bewusst ein einfaches Leben - beispielsweise meist ohne Strom - führt, kommen sie per Fahrrad oder Pferde-Kutsche angereist. Nirgendwo sonst kommt man in Kontakt mit mehr Nachfahren vornehmlich deutscher Auswanderer, die ein Leben wie vor 250 Jahren führen. Wer früh da ist, hat zudem Chancen auf das eine oder andere Schnäppchen. Offizieller Startschuss für die Mud Sales ist jeweils um 8.30 Uhr. Angeboten wird so gut wie alles - von Haushaltswaren, Kleidung, Obst, Gemüse über Kunsthandwerk bis hin zu Antiquitäten. Der Erlös aus dem Verkauf der Waren kommt jeweils der lokalen freiwilligen Feuerwehr zugute. www.padutchcountry.com

Im US-Bundesstaat Pennsylvania begann / beginnt Amerika. Die Gründerzeit ist hier ebenso lebendig wie die modernen USA und die vielzitierte grenzenlose Freiheit. In Pennsylvania wurde die Unabhängigkeit ausgerufen, der Bürgerkrieg entschieden, das Outlet-Shopping und der Big Mac erfunden. Aus dem Ostküstenstaat stammen typisch amerikanische Marken wie Heinz Ketchup, Zippo-Feuerzeuge und Harley Davidson. In Pittsburgh wurde Andy Warhol geboren. Im Städtchen Punxatawny sagt alljährlich am 2. Februar Murmeltier Phil das Wetter voraus. Neben Kuriosem, Geschichtsträchtigem und pulsierendem Großstadtleben in Philadelphia und Pittsburgh lockt Pennsylvania mit zahlreichen Naturparks und Wasserläufen.

Informationen erteilt das Fremdenverkehrsamt Pennsylvania (Scheidswaldstraße 73, 60385 Frankfurt am Main, Tel: 069 / 255 38 - 250, Fax: 069 / 255 38-100, E-Mail: info@visit-pa.de oder im Internet: www.visit-pa.de